

Gelungener Auftakt für die Herren des EKC Lonsee in der 2.Bundesliga West. Nach einer spannenden Partie gewannen sie ihr Heimspiel gegen den Aufsteiger Partenstein/Rechtenbach knapp mit 5428 : 5412 Kegel und sicherten sich die ersten zwei Punkte der Saison.

Dieter Annasensl (907) und ein stark aufspielender Andreas Merz mit der Tagesbestleistung von 968 Kegel sorgten für eine beruhigende Führung von 33 Holz. Als dann das Mittelpaar mit Ulrich Fetzter (903) und Steffen Fälchle mit sehr guten 940 Kegel die Führung auf 91 Kegel ausbauen konnten, schien das Spiel entschieden. Jedoch erwischte Neuzugang Markus Duschek (kam vom VfL Ulm) einen rabenschwarzen Tag und wurde mit 185 Kegel nach 50 Wurf durch den zweiten Neuzugang Oswald Pettla (kam von der TSG Eislingen) ersetzt. Aber auch Pettla fand nicht zu seinem Spiel und kam nur auf 622 Kegel, Gesamt 807 Kegel. Wenigstens konnte Andreas Ihle (903) seinen Gegner in Schach halten und so reichte es noch knapp zum glücklichen Sieg.

Für Lonsee spielten: Dieter Annasensl 907, Andreas Merz 968, Uli Fetzter 903, Steffen Fälchle 940, Andreas Ihle 903, Markus Duschek 185, Oswald Pettla 622.

Unter schlechten Vorzeichen reisten die Damen des EKC Lonsee zur SG Fortuna/DKC Kelsterbach nach Hessen. Krankheits- und verletzungsbedingt unterlagen sie deutlich mit 2626 : 2502 Kegel. Einzig Andrea Benz mit sehr guten 463 Kegel konnte eine zweitligareife Leistung zeigen. Nadine Eckhardt (397) kam in ihrem zweiten Bundesligaeinsatz nicht auf Touren und so lagen die Gastgeberinnen vor dem Mittelpaar mit 55 Kegel zurück. Im Mitteldurchgang konnten dann die beiden Jüngster Jasmin Annasensl (412) und Amelie Gerner (412) 15 Kegel gutmachen, so dass der Rückstand vor dem Schlussthroughgang noch 40 Kegel betrug. Hier zeigte sich, dass Conny Hiller (403) nicht fit war und auch Kerstin Fleck (415) fand nicht zu ihrem Spiel. Kelsterbachs starkes Schlusspaar ließ mit überzeugenden Leistungen keine Zweifel mehr am Erfolg der Gastgeberinnen aufkommen.

Für Lonsee spielten: Andrea Benz 463, Nadine Eckhardt 397, Amelie Gerner 412, Jasmin Annasensl 412, Conny Hiller 403, Kerstin Fleck 415.

Damen des ESC Ulm mit gelungenem Saisonauftakt

Guter Start für die Damen des ESC Ulm ins Abenteuer 2. Bundesliga. Mit guter Mannschaftsleistung sicherten sich mit dem 2504 : 2581 Kegel Erfolg beim TV Sailauf die ersten zwei Auswärtspunkte der Saison.

Stefanie Lettner (410) und eine sehr stark aufspielende Mirjam Kaplan mit 470 Kegel ließen Diana Köhler (407) und Corinna Wedlich (419) keine Chance und sorgten für eine beruhigende Führung von 54 Kegel. Im Mitteldurchgang sorgten dann Tanja Botzenhart (454) und Andrea Ruß (420) für die Vorentscheidung, als sie die Ulmer Führung gegen Hilde Schmitt (415) und Christina Komurka (410) auf 103 Kegel ausbauten. Im Schlussthrough mussten dann Anja Fässer (414) und Stefanie Wolfsteiner (413) nicht aus sich herausgehen, um gegen Ivonne Imhof (423) und Kerstin Schachner (430) die Punkte nach Ulm zu holen.

Für den ESC Ulm spielten: Stefanie Lettner 410, Mirjam Kaplan 470, Andrea Ruß 420, Tanja Botzenhart 454, Anja Fäßler 414, Stefanie Wolfsteiner 413.

Gelungener Auftakt für den TSV Blaustein nach ihrem Abstieg aus der 3. Bundesliga. Im ersten Punktspiel über die 120-Wurf-Distanz besiegten sie zuhause die Vertretung des SC Hermaringen mit 5 : 3 Punkten. Jochen Seitz (531), Neuzugang Jan-Niklas Feyh mit sehr guten 562 Kegel und Florian Ferigutti (110), der nach 30 Wurf durch Jochen Zimmermann (398) ersetzt wurde, konnten ihren Mannschaftspunkt gewinnen. Nachdem auch die zwei Punkte für das Mannschaftsergebnis (3101 : 3057) an die Blausteiner gingen, war das Spiel entschieden.

Für Blaustein spielten: Matthias Arnold 523, Jochen Seitz 531, Jacob Hilsenbeck 484, Jan-Niklas Feyh 562, Ewald Wolf 106, Benjamin Ferigutti 387, Florian Ferigutti 110, Jochen Zimmermann 398.

Eine deutliche 1 : 7 Pleite gegen den SV Weidenstetten mussten die Damen des KV Neu-Ulm einstecken. Einzig Anita Hartmann mit guten 531 Kegel konnte den Mannschaftspunkt gewinnen. Auch im Gesamtergebnis unterlagen die Gastgeberinnen deutlich mit 3085 : 3201

Kegel. Nach der Babypause von Britta Binder und dem Wechsel von Denise Müller müssen sich die Neu-Ulmerinnen auf eine schwere Saison einstellen.

Für Neu-Ulm spielten: Ingrid Korzer 510, Gabi Pscheidl 526, Anita Hartmann 531, Tanja Hatzelmann 506, Julia Pscheidl 502, Carmen Rösch 510.

Für Weidenstetten spielten: Denise Müller 536, Pia Wehling 550, Helga Mahler 497, Katharina Philipp 544, Ulrike Severin 554, Bettina Seibold 520.

Die Herren des KV Neu-Ulm kassierten zum Saisonauftakt eine deutliche 7 : 1 Niederlage beim ESV Aulendorf. Die mit den Rückkehrer vom Bundesligist ESV Ravensburg, Ramon Schmidt und Heiko Funk, verstärkten Aulendorfer ließen den Neu-Ulmer während keiner Phase des Spiels eine Chance. Einzig Stefan Ruß mit sehr guten 588 Kegel konnte den Ehrenpunkt der Neu-Ulmer retten. Auch das Gesamtergebnis ging mit 3463 : 3355 Kegel deutlich verloren.

Für Neu-Ulm spielten: Torsten Taubert 583, Günter Feldes 525, Roland Walter 543, Andreas Heß 548, Rolf Bötticher 568, Stefan Ruß 588.